



## Herstellererklärung

### SCHWACHSTELLEN-INFORMATION - Log4S oder Log4Shell Schwachstelle in der Java-Bibliothek Log4j

Bezeichnung:	Log4S oder Log4Shell Schwachstelle in der Java-Bibliothek Log4j
Betroffene Versionen:	Log4j Versionsnummer $\geq 2.0$ und $\leq 2.14.1$
CVE-Nummer:	CVE-2021-44228 ( <a href="https://nvd.nist.gov/vuln/detail/CVE-2021-44228">https://nvd.nist.gov/vuln/detail/CVE-2021-44228</a> )
Kritikalität (CVSS 3.1-Score)	10.0
Datum der Veröffentlichung:	10.12.2021

### Beschreibung der Schwachstelle

Log4j ist eine vielfach eingesetzte Protokollierungsbibliothek für Java-Anwendungen. Sie dient der performanten Aggregation von Protokolldaten einer Anwendung. Über eine Schwachstelle mit dem Namen „Log4S“ / „Log4Shell“ (CVE-2021-44228) ist es Angreifern gegebenenfalls möglich, auf dem Zielsystem eigenen Programmcode auszuführen und dieses darüber zu kompromittieren.

Auch einzelne Produkte von SMA setzen diese Bibliothek ein. SMA-Wechselrichter sind nach dem vorliegenden Stand von der Schwachstelle jedoch nicht betroffen.

### Betroffene SMA Produkte

Für die nachfolgenden Produkte stehen Firmware-Updates bereit, die die Schwachstelle Log4Shell schließen. Die Updates wurden bereits auf die Geräte aufgebracht, sofern automatische Updates aktiviert sind:

- Data Manager M, Data Manager M Lite (EDMM-10, EDMM-US-10, EDMM-10.A)  
Mit Firmware-Version größer oder gleich 1.13.22.R ist die Schwachstelle behoben
- SMA EV Charger 7.4/22  
Mit Firmware-Version größer oder gleich 1.1.35.R ist die Schwachstelle behoben
- Data Manager L (EDML-10)  
Aktuelle Firmware-Version auf Anfrage
- Power Plant Manager, Komponente EDML-10  
Aktuelle Firmware-Version auf Anfrage

Für nachfolgende PC-basierte Software-Anwendungen wurde eine Risikobewertung durchgeführt und das Risiko als sehr gering eingestuft, sofern diese bestimmungsgemäß verwendet werden und somit nicht direkt über WAN oder Internet aufgerufen oder gesteuert werden können. Es werden aktuell keine Updates bereitgestellt.

- Sunny Home Manager Assistant
- SMA Connection Assistant

**Alle anderen, hier nicht aufgeführten SMA-Produkte sind nicht betroffen!**

## Sofortmaßnahmen

Falls

- Ihr Gerät von der Schwachstelle Log4Shell betroffen ist (s.o.),
- Ihr SMA-Gerät entgegen unseren Empfehlungen ohne zusätzliche Schutzmaßnahmen remote, d.h. direkt aus dem Internet erreichbar ist (z.B. durch sogenanntes Port-Forwarding),
- und solange dieses Gerät noch nicht auf dem aktuellen Update-Stand ist (siehe „Betroffene SMA-Produkte“)

empfehlen wir Ihnen dringend kurzfristig folgende Maßnahmen zu ergreifen:

- (Von SMA empfohlene Grundeinstellung) Aktivieren Sie automatische Updates, damit ihr Gerät ggf. notwendige Updates sofort und auch in Zukunft erhalten kann.
- Schalten Sie Port-Weiterleitungen („Port-Forwarding“) in Ihrem Router aus.
- Falls Sie jedoch keine automatische Updates aktiviert haben,
  - führen Sie vorübergehend eine Trennung der Netzwerkverbindung ins WAN/Internet durch, z.B. durch entsprechende Einrichtung von Zugangsbeschränkungen in Ihrem Firewall und/oder Segmentierung des Netzwerks, in dem sich das betroffene Gerät befindet.
  - Führen Sie das notwendige Update manuell aus, sobald dieses zur Verfügung steht.
- Aktivieren Sie die Protokollierung von ein- und ausgehendem Netzwerkverkehr in Ihrem Router und überprüfen Sie die protokollierten Daten regelmäßig.
- Beschränken Sie ausgehende Verbindungen des betroffenen Gerätes in Ihrem Router.

## Bereitstellung von Software-Updates

SMA hat für die betroffenen Produkte bereits Software-Updates zur Schließung der Schwachstelle erstellt und zum Download bereitgestellt. Geräte, die für automatische Updates konfiguriert sind, wurden bereits auf den notwendigen Firmwarestand aktualisiert. Bitte prüfen Sie den Firmware-Status Ihres Gerätes.

Sollte aus technischen Gründen das dringend empfohlene automatische Update nicht möglich sein, muss für betroffene Geräte das notwendige Update manuell durchgeführt werden. Kontaktieren Sie dazu die SMA Service Line.

Niestetal, 17.01.2022

**SMA Solar Technology AG**



i.V. Sven Bremicker

Head of Technology Development Center